



Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, dem 07.01.2014, um 19.00 Uhr, im Gemeinschaftshaus im ST Herfa

ANWESEND:

Stadtverordnetenvorsteher

Detlef Scheidt

Stadtverordnete/r CDU-Fraktion

Eckhard Bock

Peter Enzmann

Hans-Jürgen Ruch

Walter Schimmelpfennig

Anneliese Golez

Stadtverordnete/r SPD-Fraktion

Bernd Maus

André Wiedemann

Ralf Schaft

Hans-Jürgen Fischer

Dieter Eimer

Karl-Heinrich Köhler

Sabine Schäfer

Lothar Buch

Monika Scheidt

Stadtverordnete/r WGH-Fraktion

Thomas Mötzing

Reinhold Apel

Günter Weigand

Ingolf Pforr

Stadtverordnete/r UL-Fraktion

Peter Stötter

Timo Jakob

Elfriede Möller

Hans-Werner Klotzbach

Lutz Zimmermann

Dirk Preisigke

stellvertretender Schriftführer

OI Kai Adam

Vertretung für Herrn AR Michael Ernst

Bürgermeister

Hans Ries

Magistratsmitglieder

Erster Stadtrat Johannes Beyer

Stadtrat Gunter Hoch

Stadtrat Helmut Bode-Nohr

Stadträtin Evelyn Bock

Stadtrat Hagen Hildwein

Stadtrat Fritz Walter

von der Verwaltung

VA Helmut Jordan
OAR Heinz-Joachim Ernst
Azubi Sarah Gebauer

ES FEHLEN ENTSCHULDIGT:

Stadtverordnete/r CDU-Fraktion

Georg Geier

Stadtverordnete/r SPD-Fraktion

Frank Roth

Stadtverordnete/r WGH-Fraktion

Regina Langlotz
Jörn Weigand
Tim Golon
Oliver Kühnel

Schritfführer

AR Michael Ernst

Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt eröffnet die Sitzung um 19.03 Uhr und stellt fest, dass

- die Einladung gemäß §§ 56 Abs. 1 HGO und 58 Abs. 1 HGO i. V. mit § 5 Abs. 3 GO STVV frist- und ordnungsgemäß (**verkürzt**) erfolgte und
- zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens drei Tage lagen.

Teil A

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Redner: Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt stellt fest, dass zurzeit 25 von 31 Stadtverordneten anwesend sind und damit die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Redner: Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt, Stötter, Mötzing

Zur Tagesordnung ergehen folgende Ergänzungen und Einwände:

1. UL-Fraktionssprecher Peter Stötter stellt einen Dringlichkeitsantrag der UL-Fraktion vom 07.01.2014 auf Erweiterung der Tagesordnung i. S. Straßenbeleuchtung „Alten Weg“, ST Wölfershausen.
2. WGH-Fraktionssprecher Thomas Mötzing stellt einen Antrag der WGH-Fraktion vom 07.01.2014 auf Absetzung TOP 5 (Beanstandung des Bürgermeisters gem. § 63 (2))

HGO zum Beschluss der STV vom 19.12.2013, TOP 7, i. S. Angleichung der Kaufverträge Kraftwerkszufahrtsstraße – Antrag der UL-Fraktion; hier: Einleitung des Klageverfahrens).

Protokollnotizen:

1. Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt weist darauf hin, dass die Tagesordnung um Angelegenheiten erweitert werden kann, die nicht auf der Einladung verzeichnet waren, wenn dem 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung (= 21) zustimmen (§ 13 Abs. 2 GO).
2. Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt teilt mit, dass zur Absetzung von Tagesordnungspunkten hingegen die einfache Mehrheit der anwesenden Stadtverordneten genügt.

1. Beschluss über den Dringlichkeitsantrag der UL-Fraktion vom 07.01.2014 auf Erweiterung der Tagesordnung i. S. Aufstellung von 3 Beleuchtungsmasten im „Alten Weg“ in Wölfershausen:

*Antragstext: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Der Magistrat wird aufgefordert, im „Alten Weg“ in Wölfershausen 3 Beleuchtungsmaste aufstellen zu lassen, wie sie auch für die Festplatzbeleuchtung bei der Kirmes üblich sind.*

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung um den Dringlichkeitsantrag i. S. Aufstellung von 3 Beleuchtungsmasten im „Alten Weg“ in Wölfershausen. Der Beratungsgegenstand wird TOP 6.

2. Beschluss über den Antrag der WGH-Fraktion vom 07.01.2014 auf Absetzung des TOP 5 (Beanstandung des Bürgermeisters gem. § 63 (2) HGO zum Beschluss der STV vom 19.12.2013, TOP 7, i. S. Angleichung der Kaufverträge Kraftwerkszufahrtsstraße – Antrag der UL-Fraktion; hier: Einleitung des Klageverfahrens):

*Antragstext: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Der Tagesordnungspunkt wird als erledigt betrachtet und von der Tagesordnung abgesetzt.*

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den Antrag der WGH-Fraktion auf Absetzung des TOP 5 (Beanstandung des Bürgermeisters gem. § 63 (2) HGO zum Beschluss der STV vom 19.12.2013, TOP 7, i. S. Angleichung der Kaufverträge Kraftwerkszufahrtsstraße – Antrag der UL-Fraktion; hier: Einleitung des Klageverfahrens) (Anlage 2) ab. Damit bleibt TOP 5 bestehen.

Abstimmungsergebnis zu 1.) Dringlichkeitsantrag der UL-Fraktion vom 07.01.2014 auf Erweiterung der Tagesordnung i. S. Aufstellung von 3 Beleuchtungsmasten im „Alten Weg“ in Wölfershausen (Anlage 1):

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	10	-	-
UL	6	-	-
WGH	4	-	-
CDU	5	-	-
SUMME	25	-	-

Abstimmungsergebnis zu 2.) Antrag der WGH-Fraktion vom 07.01.2014 auf Absetzung des TOP 5 (Beanstandung des Bürgermeisters gem. § 63 (2) HGO zum Beschluss der STV vom 19.12.2013, TOP 7, i. S. Angleichung der Kaufverträge Kraftwerkszufahrtsstraße – Antrag der UL-Fraktion; hier: Einleitung des Klageverfahrens):

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	-	10	-
UL	-	6	-
WGH	4	-	-
CDU	-	4	1
SUMME	4	20	1

Ferner ergehen keine weiteren Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt festgestellt wird.

TOP 3: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers

Redner: Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt teilt mit, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vom 21.11.2013 erhoben wurden. Damit ist das Protokoll vom 21.11.2013 geschlossen.

Teil B

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung betr. Dringlichkeitsantrag der UL-Fraktion i. S. Haftung von Baufirmen

Redner: Stötter, Maus, Mötzing, Bürgermeister Ries, Bock

Protokollnotizen:

1. Stellv. SPD-Fraktionsvorsitzender Bernd Maus stellt einen Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2014 zu TOP 4 i. S. Rücknahme der Klage vor dem Verwaltungsgericht sowie vor Beginn der zukünftigen Straßenbauarbeiten den Zustand der betreffenden Straßen aus Sicherheitsgründen fotografisch zu dokumentieren.
2. WGH-Fraktionssprecher Thomas Mötzing stellt einen Änderungsantrag der WGH-Fraktion vom 07.01.2014 zu TOP 4 i. S. Rücknahme der Klage in Sachen Straßennutzung und Schadenersatzansprüche.
3. Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt weist darauf hin, dass eine Abstimmung lediglich über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion als weitestgehendem Antrag und nicht über den ursprünglichen Dringlichkeitsantrag der UL-Fraktion bzw. den Änderungsantrag der SPD-Fraktion erfolgt, sollte dieser mehrheitlich beschlossen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Klage vor dem Verwaltungsgericht Kassel, Az.: 3 K 1426/12.KS in vollen Umfang zurückzunehmen. Sodann wird beschlossen, der Magistrat hat dafür Sorge zu tragen, dass vor einer Auftragsvergabe der Zustand der Straßen bezüglich deren Nutzung hinsichtlich der betreffenden Baumaßnahmen durch die beteiligten Firmen Sicherheit besteht, vor Beginn der Arbeiten fotografisch zu dokumentieren und ein Protokoll zu erstellen ist, wie es in den Ausschreibungsunterlagen der Stadt Heringen (Werra) festgelegt wurde.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	10	-	-
UL	6	-	-
WGH	-	4	-
CDU	5	-	-
SUMME	21	4	-

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung betr. Beanstandung des Bürgermeisters gemäß § 63 Abs. 2 HGO zum Beschluss der STV vom 19.12.2013, TOP 7, i. S. Angleichung der Kaufverträge Kraftwerkszufahrtsstraße - Antrag der UL-Fraktion; hier: Einleitung des Klageverfahrens

Redner: Stötter, Bürgermeister Ries, Maus, Klotzbach, Fischer, D. Scheidt, Bock

Protokollnotizen:

1. Auf Antrag der SPD-Fraktion unterbricht Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt in der Zeit von 20.05 bis 20.13 Uhr die Sitzung.
2. Stellv. SPD-Fraktionsvorsitzender Bernd Maus stellt einen Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 07.01.2014 zu TOP 5 i. S. Nichtanerkennung der Beanstandung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 19.12.2013, TOP 7, gemäß § 63 Abs. 2 HGO.
3. Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Ruch übernimmt in der Zeit von 20.19 bis 20.22 Uhr den Vorsitz.
4. Eine Abstimmung erfolgt nur über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Beanstandung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 19.12.2013, TOP 7, gemäß § 63 Abs. 2 HGO nicht anzuerkennen, da dieser Beschluss in keinsten Form gegen bestehendes Recht verstößt.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	10	-	-
UL	6	-	-
WGH	-	3	1
CDU	5	-	-
SUMME	21	3	1

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung betr. Dringlichkeitsantrag der UL-Fraktion i. S. Aufstellung von 3 Beleuchtungsmasten im "Alten Weg" in Wölfershäusen

Redner: Stötter

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass der Magistrat aufgefordert wird, im „Alten Weg“ in Wölfershäusen 3 Beleuchtungsmasten aufstellen zu lassen, wie sie auch für die Festplatzbeleuchtung bei der Kirmes üblich sind.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	10	-	-
UL	6	-	-
WGH	4	-	-
CDU	5	-	-
SUMME	25	-	-

Stadtverordnetenvorsteher D. Scheidt schließt die Sitzung um 20.41 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 07.01.2014 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.

Heringen (Werra), 08.01.2014

gez.
Detlef Scheidt
Stadtverordnetenvorsteher

gez.
Ol Kai Adam
stellv. Schriftführer